

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeevollautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version: 1.0
Druckdatum:

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeevollautomaten

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Wasserfilter für den Hausgebrauch

Hersteller/Lieferant: Aqua Select GmbH

Straße/Postfach: Kabelkamp 11

Nat.-Kenn./PLZ/Ort: D 30179 Hannover

Kontaktstelle für technische Informationen: info@aquaselect.com

Telefon: +495119661366

Notfallauskunft: +495119661366

02. Mögliche Gefahren

Das Produkt ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen nicht als gefährlich eingestuft.

03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Kartusche aus Polystyrol (PS),
Vyonscheibe aus Polyethylen (PE)
Gummiring aus Silikon

Zubereitung aus schwachsauren Ionenaustauscherharzen (vernetzte Polyacrylate) und silberimprägnierter Aktivkohle (99,9% C, <0,1% Ag)
CAS 7440-44-0 (Aktivkohle)
CAS 7440-22-4 (Silber)

Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand des Lieferanten enthält dieses Produkt keine gefährlichen Inhaltsstoffe in Mengen, die gemäß geltenden EU- oder nationalen Bestimmungen in diesem Abschnitt genannt werden müssen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeevollautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version: 1.0
Druckdatum:

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Nach Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstandes ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Bei Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z.B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

Nach Hautkontakt: Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor dem erneuten Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Augenkontakt: Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Den Mund mit Wasser ausspülen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z.B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

Siehe Abschnitt 11 für detaillierte Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen

Sicherheitsdatenblatt **gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II**

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeefullautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version:1.0
Druckdatum:

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Sprühwasser, Kohlenstoffdioxid (CO₂), Schaum, Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel: keine bekannt

Besondere Expositionsgefahren: Keine besondere Feuer- oder Explosionsgefahr
Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichen Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:
Kohlenoxide

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Nicht benötigtem und ungeschützten Personal den Zugang verwehren Für ausreichende Lüftung sorgen. Rutschgefahr auf verschüttetem Produkt. Staubbildung vermeiden

Umweltschutzmaßnahmen: Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft) Staubbildung vermeiden

Große freigesetzte Menge: Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt **gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II**

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeevollautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version:1.0
Druckdatum:

Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben.

Kleine freigesetzte Menge: Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen.
Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben.

07. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Wasserfilterpatronen nur ihrem Anwendungszweck nach gebrauchen. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Lagerung: trocken und nur in der Originalverpackung lagern, wiederholte Gefrier-Auftau-Zyklen vermeiden, die Zubereitung kann brüchig werden.
Gefrorene Wasserfilterpatronen bei Raumtemperatur (20°C) auftauen.
Vor direktem Sonnenlicht schützen.

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Expositonsgrenzwerte: nicht verfügbar

Empfohlene Überwachungsverfahren: Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, ist möglicherweise eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen zu ermitteln. Es ist auf die Europäische Norm EN 689 für Methoden zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen und auf nationale Leitlinien für Methoden zur Ermittlung gefährlicher Stoffe zu verweisen.

Risikomanagementmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepasstes, luftreinigendes oder luftgespeistes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert. Die Auswahl von Atemschutzmasken muss sich nach den bekannten oder

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeefullautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version: 1.0
Druckdatum:

anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produktes und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.

Handschutz: Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Nach Produktkontamination Handschuhe sofort wechseln und fachgerecht entsorgen. <1 Stunden (Durchdringzeit): PVC, Nitrilkautschuk, Polychloropren – CR

Augenschutz: Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Empfohlen: Schutzbrille mit Seitenblenden.

Hygienische Maßnahmen: Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und nach Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich die Hände. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenspülstationen vorhanden sind.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Physikalischer Zustand: Feststoff

Farbe: beige und schwarze Kugeln

Geruch: geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Dichte: 1,18kg/l (20°C)

Schüttdichte: 680 bis 760 kg/m³

Löslichkeit: in den folgenden Materialien unlöslich: kaltes Wasser

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität: Das Produkt ist stabil

Möglichkeit zu gefährlicher Reaktionen: Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalen Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeevollautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version: 1.0
Druckdatum:

Zu vermeidene Bedingungen: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Mit starken Oxidationsmitteln sind gefährliche Reaktionen möglich.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Für dieses Material sind keine Daten verfügbar. Die ausgeführten Informationen basieren auf Datenprofilen für die in der Zusammensetzung ähnliche Materialien.

Name des Produkts / Resultat Inhaltsstoffs		Spezies	Dosis	Exposition	Test
Lewatit S8227	LD 50 oral	Ratte	>5000 mg/kg	-	-
HP 333	LD 50 oral	Ratte	>5000 mg/kg	-	-
	LD 50 Haut	Kaninchen	>5000 mg/kg	-	-
HP 335	LD 50 oral	Ratte	>5000 mg/kg	-	-

12. Umweltbezogene Angaben

AOX: Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen

Bemerkungen: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgungsmethoden: Wiederverwendbarkeit prüfen. Produktabfälle unter Beachtung der nationalen behördlichen Vorschriften einer geeigneten Entsorgung bzw. Wiederverwendung zuführen. Bei der Entsorgung innerhalb der EU ist der jeweils gültige Abfallschlüssel nach dem Europäischen Abfallverzeichnis (EAV) zu

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeevollautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version: 1.0
Druckdatum:

verwenden. Unter anderem ist es Aufgabe des Abfallerzeugers, seinen Abfällen branchen- und prozessartspezifische Abfallschlüssel (unser Abfallschlüssel: 02 01 04) nach dem Europäischen Abfallverzeichnis (EAV) zuzuordnen.

Gefährliche Abfälle: Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand des Lieferanten ist dieses Produkt nicht als gefährlicher Abfall im Sinne der EU-Richtlinie 91/689/EWG zu betrachten.

14. Angaben zum Transport

Vorschrift	UN-Nummer	Versandbezeichnung	Klasse	PG	Etikett	Zusätzliche Informationen
ADR/RID	-	-	-	-	-	Nicht unterstellt
GGVSE	-	-	-	-	-	Nicht unterstellt
ADNR	-	-	-	-	-	Nicht unterstellt
IMDG	-	-	-	-	-	Nicht unterstellt
IATA	-	-	-	-	-	Nicht unterstellt

PG: Verpackungsgruppe

Kein gefährliches Transportgut

Die Klassifizierung für den Transport kann regional- oder länderspezifischen Sonderregelungen unterliegen.

15. Rechtsvorschriften

EU-Verordnungen

Die Klassifizierung und Kennzeichnung wurden gemäß der EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen) festgelegt

Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnung

Dieses Produkt wird entsprechend den Kriterien der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen) nicht als gefährlich eingestuft.

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):WGK 1: schwach wassergefährdend

Sicherheitsdatenblatt **gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II**

Handelsname: schraubbare Wasserfilterpatrone für Kaffeevollautomaten
Überarbeitet am: 27.04.2011 Version: 1.0
Druckdatum:

16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Diese Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesen Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt in Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht eindrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.